



Jahresbericht

# AHV - Ergebnisse 2020

## Differenzen zwischen Budget und Abrechnung

Im Rahmen von:

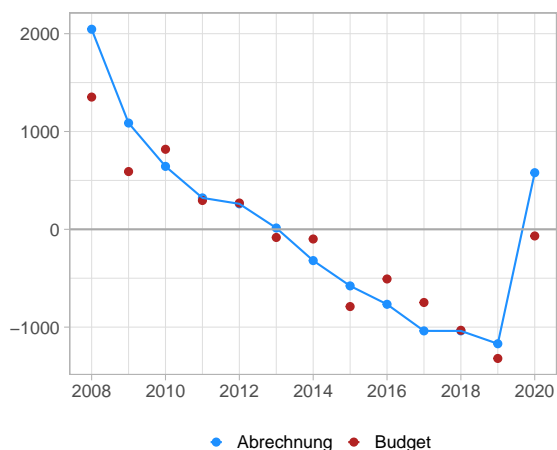
### Monitoring der Versicherungen

Datum:	02.07.2021
Stand:	31.03.2021
Geschäftsfeld:	MAS
Bereich:	Mathematik

Die Rechnung der AHV schliesst für das Jahr 2020 mit einem Betriebsüberschuss von 1'941 Millionen Franken ab. Dieser setzt sich zusammen aus einem Umlageüberschuss von 579 Millionen Franken sowie einem Anlagegewinn von 1'362 Millionen Franken. Budgetiert war ein knapp ausgeglichenes Umlageergebnis und ein Anlageergebnis von -865 Millionen Franken. Die AHV weist somit sowohl im Versicherungsbereich wie auch im Anlagebereich ein deutlich positiveres Ergebnis aus, als insbesondere aufgrund der Covid-19 Krise angenommen werden konnte.

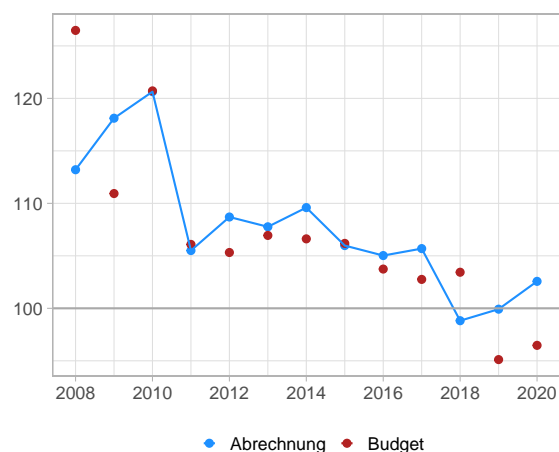
Der Stand des AHV-Ausgleichsfonds betrug Ende 2020 102,6% einer Jahresausgabe der Versicherung. Damit übertraf der Fondsstand Ende letzten Jahres wieder den gesetzlich vorgeschriebenen Wert, nachdem er 2018 und 2019 unter den Betrag einer Jahresausgabe gefallen war.

**G 1: Umlageergebnis**  
2008 - 2020, in Mio. Fr.



Quelle: BSV, ZAS

**G 2: Kapital des Ausgleichsfonds in Prozent der Ausgaben**  
2008 - 2020, in Prozent

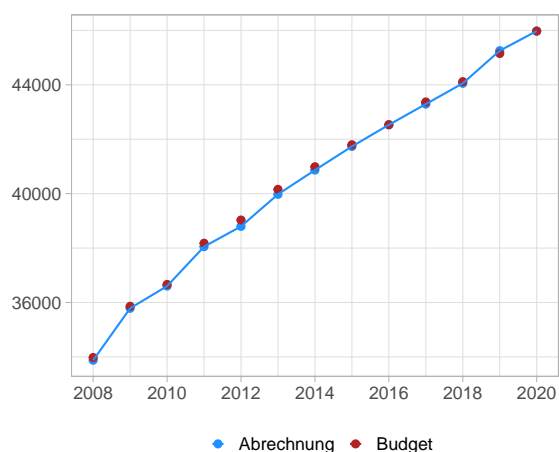


Quelle: BSV, ZAS

## Ausgaben Total

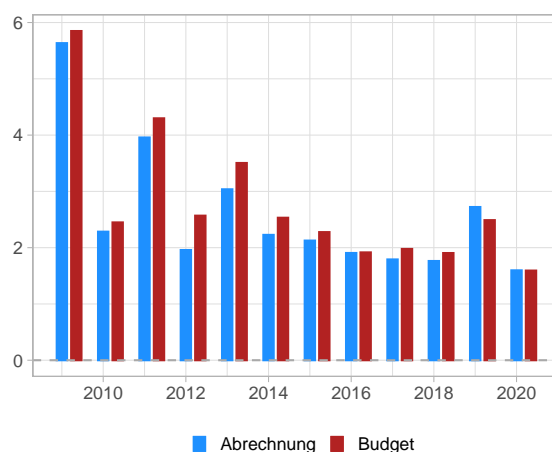
Die Ausgaben der AHV beliefen sich für das Jahr 2020 auf 45'977 Millionen Franken, nur 2 Millionen Franken mehr als budgetiert. Die Entwicklung der Ausgaben wurde in erster Linie durch die wachsende Bevölkerung im Rentenalter angetrieben. Die Covid-19 Krise hatte im Jahr 2020 keine signifikanten Auswirkungen auf die Entwicklung der Ausgaben. Das effektive Wachstum der gesamten Ausgaben betrug im Jahr 2020 1,6%, was ebenfalls dem erwarteten Wachstum entspricht.

**G 3: Ausgaben Total**  
2008 - 2020, in Mio. Fr.



Quelle: BSV, ZAS

**G 4: Ausgaben Total**  
Veränderungsrate 2009 - 2020, in Prozent



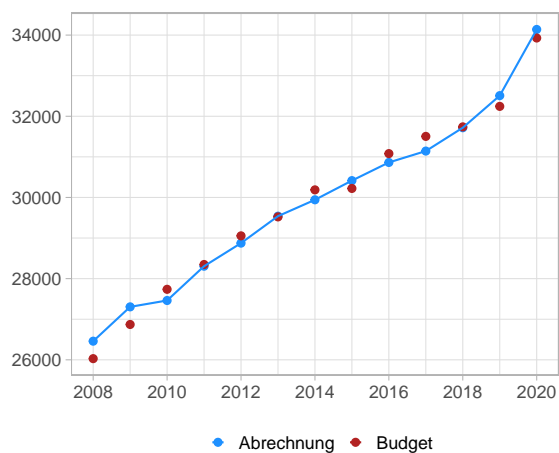
Quelle: BSV, ZAS

## Beiträge der Versicherten und Arbeitgeber

Die Beiträge der Versicherten und Arbeitgeber beliefen sich für das Jahr 2020 auf 34'139 Millionen Franken (73,3% der gesamten Einnahmen), 520 Millionen Franken mehr als budgetiert. Die starke Zunahme des Beitragsvolumens gegenüber dem Vorjahr ist in der Erhöhung des Beitragssatzes um 0,3 Prozentpunkte infolge der STAF Vorlage begründet.

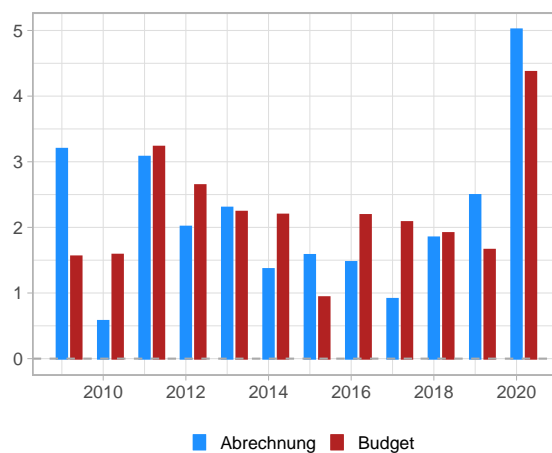
Das effektive Wachstum betrug im Jahr 2020 5%, gegenüber einem budgetierten Wachstum von 3,4%. Das Beitragsaufkommen hat somit die in Folge der Covid-19 Pandemie eher vorsichtig erstellte Prognose der Beitragsentwicklung übertroffen.

**G 5: Beiträge der Versicherten und Arbeitgeber**  
2008 - 2020, in Mio. Fr.



Quelle: BSV, ZAS

**G 6: Beiträge der Versicherten und Arbeitgeber**  
Veränderungsrate 2009 - 2020, in Prozent



Quelle: BSV, ZAS

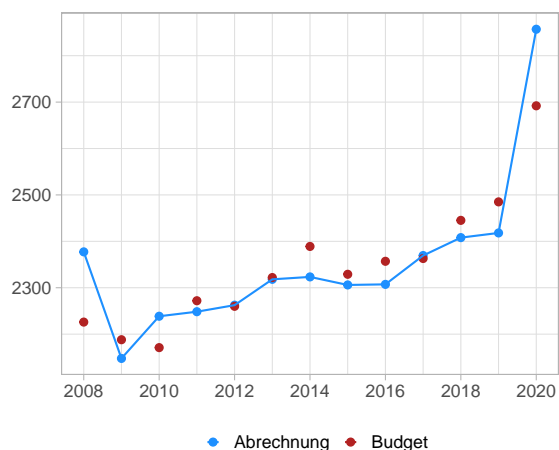
## MWST Einnahmen

Die Mehrwertsteuer-Einnahmen beliefen sich für das Jahr 2020 auf 2'857 Millionen Franken (6,1% der Einnahmen), 165 Millionen Franken mehr als budgetiert. Die starke Zunahme der Mehrwertsteuer-Einnahmen gegenüber dem Vorjahr ist durch die Abtretung des vollen Demografieprozents infolge der STAF Vorlage begründet. (Zuvor kamen nur 83 % dieser Einnahmen direkt der AHV zu Gute).

Das effektive Wachstum betrug im Jahr 2020 18,2%, budgetiert war ein Wachstum von 11,3%. Die Schätzung der MWST Einnahmen beruht auf Eckwerten der Eidgenössischen Steuerverwaltung. Der im Vergleich zum Budget höhere MWST-Ertrag lässt sich ebenfalls dadurch erklären, dass die MWST-Entwicklung in Folge der Covid-19 Pandemie eher vorsichtig prognostiziert wurde.

### G 7: MWST Einnahmen

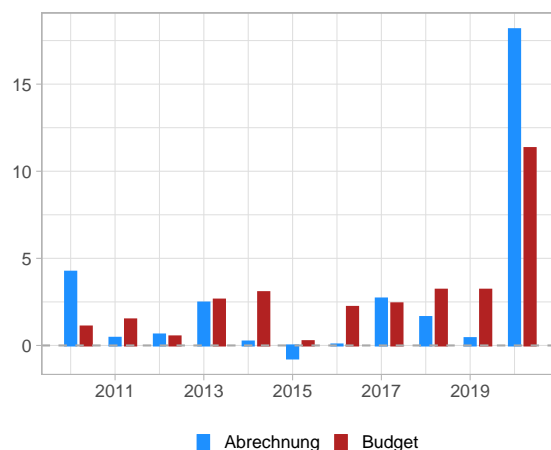
2008 - 2020, in Mio. Fr.



Quelle: BSV, ZAS

### G 8: MWST Einnahmen

Veränderungsrate 2009 - 2020, in Prozent



Quelle: BSV, ZAS

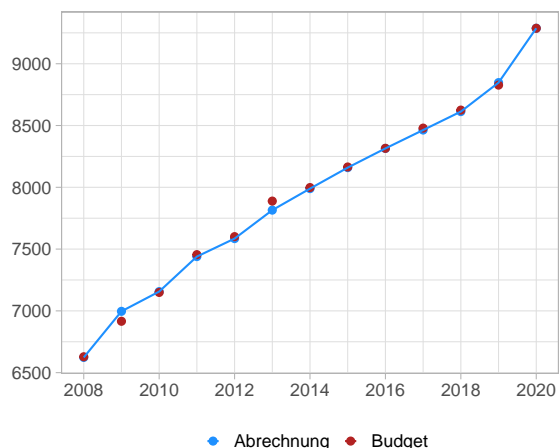
## Bundesbeitrag

Der Bundesbeitrag belief sich Ende 2020 auf 9'287 Millionen Franken (19,9% der Einnahmen).

Das effektive Wachstum betrug im Jahr 2020 5%. Das starke Wachstum resultiert ebenfalls aus der STAF-Vorlage: In Folge ihrer Annahme beläuft sich der Bundesbeitrag seit 2020 auf 20,2% der AHV-Ausgaben. Zuvor waren es 19,55%. Da die effektiven Ausgaben der Versicherung nur wenig vom budgetierten Wert abgewichen sind, entspricht auch beim Bundesbeitrag der effektive Wert fast genau dem budgetierten Wert.

### G 9: Bundesbeitrag

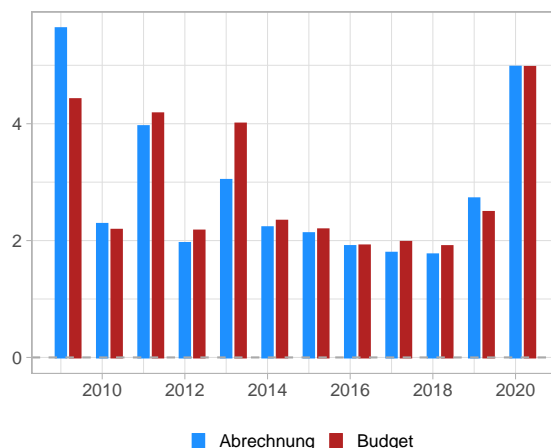
2008 - 2020, in Mio. Fr.



Quelle: BSV, ZAS

### G 10: Bundesbeitrag

Veränderungsrate 2009 - 2020, in Prozent



Quelle: BSV, ZAS

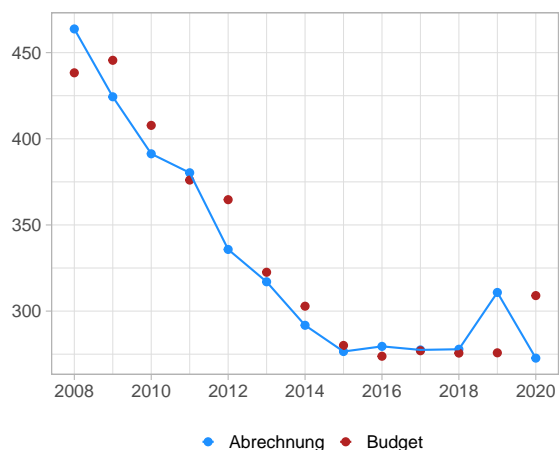
## Andere Einnahmen

Die anderen Einnahmen der AHV (überwiegend Spielbankenabgabe und die Einnahmen aus dem Regress) beliefen sich im Jahr 2020 auf 273 Millionen Franken (0,6% der Einnahmen), 36 Millionen Franken weniger als budgetiert.

Diese Einnahmen sind gegenüber dem Vorjahr gesunken. Der effektive Rückgang betrug im Jahr 2020 12,3 %, budgetiert war ein Rückgang von 0,6%. Die Mindereinnahmen gehen auf tiefere Erträge bei der Spielbankenabgabe zurück.

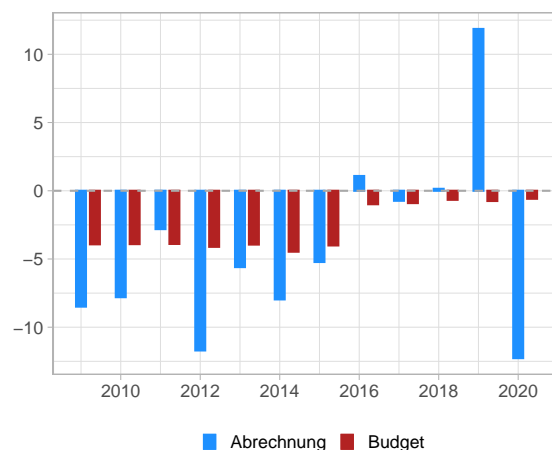
### G 11: Andere Einnahmen

2008 - 2020, in Mio. Fr.



### G 12: Andere Einnahmen

Veränderungsrate 2009 - 2020, in Prozent



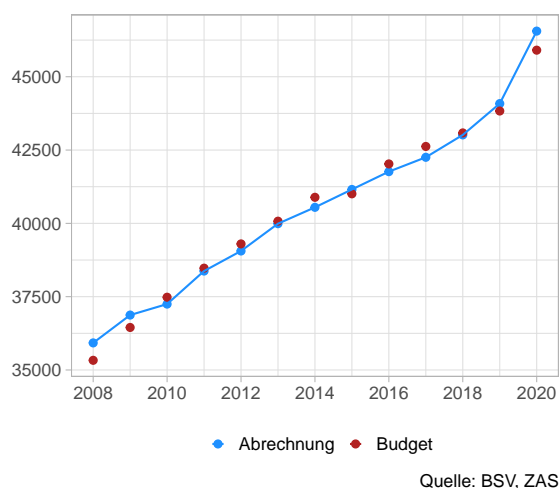
## Einnahmen Total

Die Einnahmen der AHV beliefen sich Ende 2020 auf 46'556 Millionen Franken, 650 Millionen Franken mehr als budgetiert. Somit kann die AHV vor allem dank den Mehreinnahmen der STAF bei den Versicherten- und Arbeitgeberbeiträgen, den MWST-Einnahmen und dem Bundesbeitrag trotz den Unwägbarkeiten der Covid-19 Krise auf ein Jahr mit starkem Einnahmenwachstum zurückblicken.

Das effektive Wachstum betrug im Jahr 2020 5,6 %. Budgetiert war ein Wachstum von 4,1 %. Die Abweichung gegenüber dem Budget resultiert wie erläutert aus den höheren effektiven Lohnbeiträgen und einem höheren Mehrwertsteuer-Ertrag gegenüber den Prognosen, welche auf Grund der Covid-19 Krise von einem tieferen Wachstum ausgegangen waren (s. Grafiken G 5 und G 7).

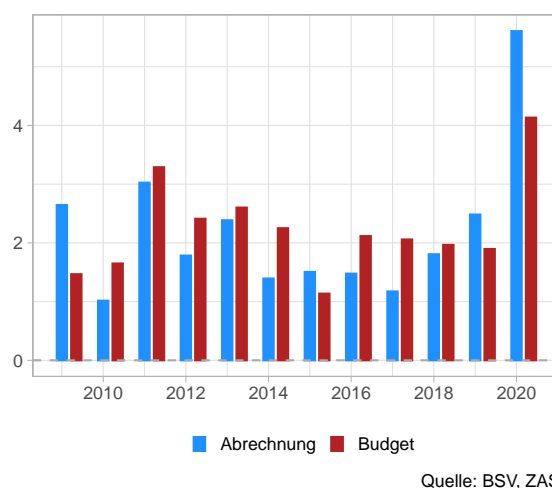
### G 13: Einnahmen Total

2008 - 2020, in Mio. Fr.



### G 14: Einnahmen Total

Veränderungsrate 2009 - 2020, in Prozent



## Umlageergebnis

Der Umlageüberschuss belief sich Ende 2020 auf 579 Millionen Franken. Budgetiert war ein Umlagedefizit von 68 Millionen Franken.

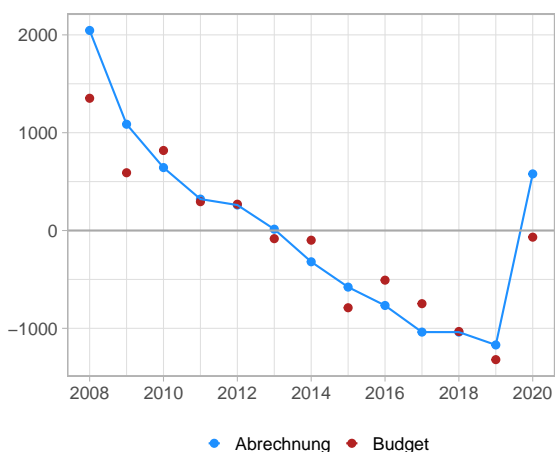
Die Abweichung ist auf die oben erläuterten Differenzen bei den Einnahmen zurückzuführen, also wiederum auf die zu tief budgetierten Lohnbeiträge und MWST-Erträge.

Grafik G 16 stellt das Umlageergebnis in Mehrwertsteuer-Prozentpunkten dar. Im Falle eines Umlagedefizites zeigt sie somit, wie viele MWST-Prozentpunkte zusätzlich notwendig wären, um das Umlageergebnis auszugleichen. Bei einem positiven Umlageergebnis zeigt die Grafik entsprechend den Überschuss in Mehrwertsteuer-Prozentpunkten. Im Jahr 2020 belief sich der Überschuss auf 0,2 Prozentpunkte.

Ein ausgeglichenes Umlageergebnis ist die Voraussetzung für die langfristige Stabilität der finanziellen Lage der AHV. In naher Zukunft werden die Ausgaben der AHV infolge der demografischen Entwicklung stark ansteigen. Damit der AHV-Ausgleichsfonds gemäss Art. 107 Abs. 3 AHVG auf dem Stand einer Jahresausgabe gehalten werden kann, benötigt die AHV, zusätzlich zu den aus der STAF-Vorlage zugeführten Einnahmen, in mittelfristiger Zukunft weitere Mittel. Die Finanzperspektiven der AHV werden halbjährlich vom BSV erstellt und unter [www.bsv.admin.ch](http://www.bsv.admin.ch) publiziert.

**G 15: Umlageergebnis**

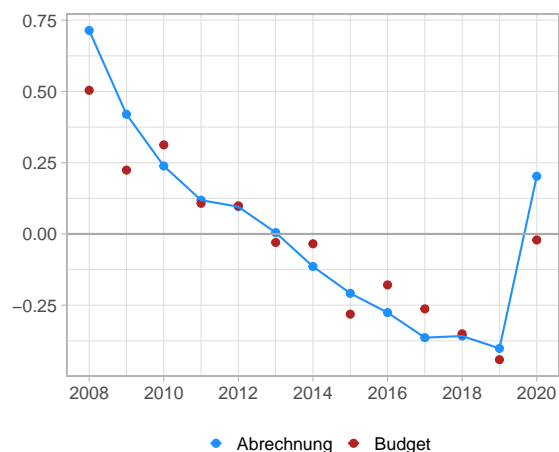
2008 - 2020, in Mio. Fr.



Quelle: BSV, ZAS

**G 16: Umlageergebnis**

2008 - 2020, in MWST Punkten



Quelle: BSV, ZAS

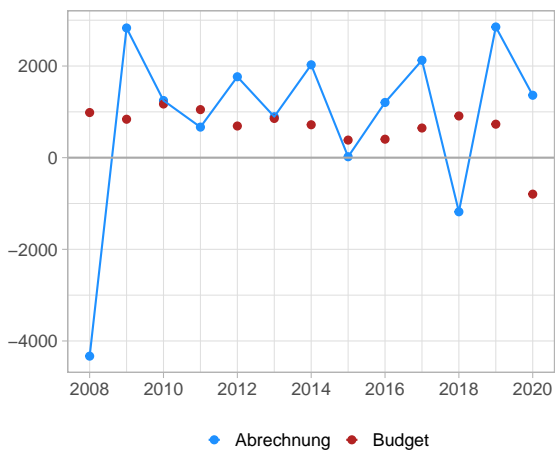
## Ertrag der Anlagen

Der Anlageertrag belief sich per Ende 2020 auf 1'362 Millionen Franken. Auf Grund der Covid-19 Pandemie wurde ein Verlust von 796 Millionen Franken erwartet. Das Anlageresultat fiel also um über 2'158 Millionen Franken besser aus als budgetiert.

In den Finanzhaushalt AHV fliesst eine konservative, langfristige Schätzung des Ertrages ein. Dabei wird der Anlageertrag auf 2% plus die Preisentwicklung geschätzt. Die effektive Anlagestrategie von compenswiss, die Marktbewegungen und die Währungsabsicherung werden im Finanzhaushalt der AHV nicht abgebildet.

### G 17: Ertrag der Anlagen

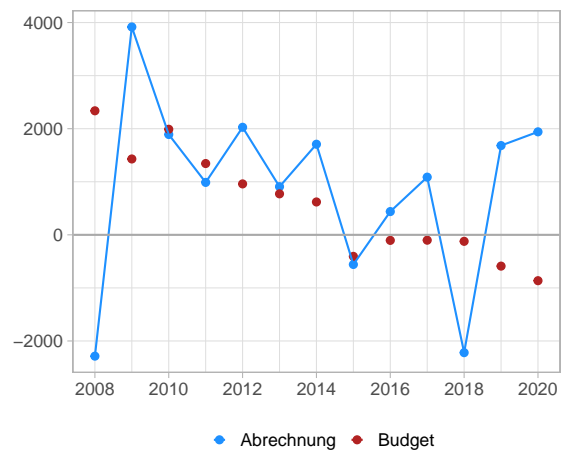
2008 - 2020, in Mio. Fr.



Quelle: BSV, ZAS

### G 18: Betriebsergebnis

2008 - 2020, in Mio. Fr.



Quelle: BSV, ZAS

## Betriebsergebnis

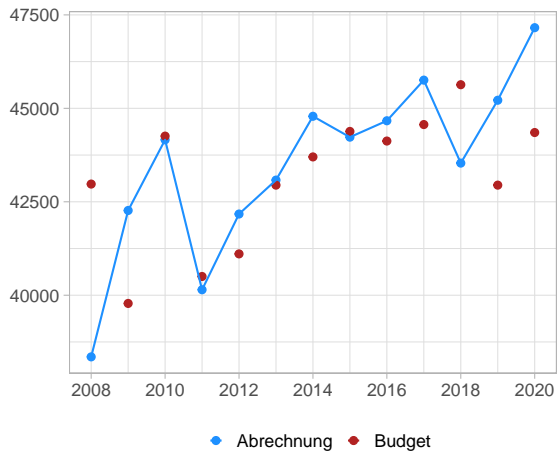
Der Betriebsüberschuss betrug für das Jahr 2020 basierend auf dem Umlageüberschuss sowie dem positiven Anlageergebnis 1'941 Millionen Franken anstatt des erwarteten Defizites von 865 Millionen Franken. Dies sind 2'806 Millionen Franken mehr als budgetiert und unterstreicht angesichts der Covid-19 Krise die positivere Entwicklung der AHV-Finanzien gegenüber den Erwartungen für die Versicherung wie auch für das Anlageergebnis.

## Kapital des AHV-Ausgleichsfonds

Ende 2020 betrug der Stand des AHV-Ausgleichsfonds 47'158 Millionen Franken. Dank der zuvor beschriebenen positiven Abweichung beim Anlageertrag sind dies 2'805 Millionen Franken mehr als budgetiert.

**G 19: Kapital des AHV-Ausgleichsfonds**

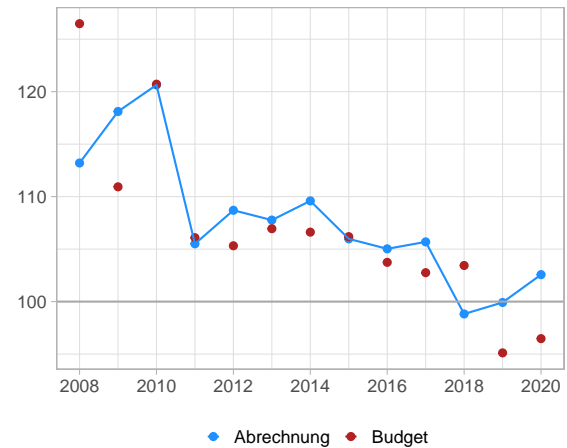
2008 - 2020, in Mio. Fr.



Quelle: BSV, ZAS

**G 20: Kapital des AHV-Ausgleichsfonds**

2008 - 2020, in Prozent der Ausgaben



Quelle: BSV, ZAS

## Kapital des Ausgleichsfonds in Prozent der Ausgaben

Ende 2020 betrug der Stand des AHV-Ausgleichsfonds 102,6% einer Jahresausgabe der AHV. Auf Grund der budgetierten Werte wurde ein Stand von 96% erwartet.

Aufgrund des guten Betriebsergebnisses stieg der Stand des AHV-Ausgleichsfonds wieder über den gemäss Artikel 107 Absatz 3 AHVG geforderten Mindeststand von einer gesamten Jahresausgabe.

**Datengrundlagen:**

- Definitive Abrechnungsergebnisse der zentralen Ausgleichsstelle (ZAS) vom Dezember 2020, Stand 31.03.2021.
- Finanzperspektiven des Bundesamtes für Sozialversicherungen (BSV), Stand 02.07.2020.

**Methodische Hinweise:**

- Die Grafiken illustrieren die Entwicklung der wichtigsten Ausgaben- und Einnahmekomponenten der Alters- und Hinterlassenenversicherung (AHV).
- Die blaue Linie entspricht der Rechnung der AHV gemäss Abrechnungsergebnissen der ZAS, in Millionen Franken zu laufenden Preisen. Die roten Punkte entsprechen dem Stand der Finanzperspektiven der AHV gemäss den Berechnungen des Bundesamtes für Sozialversicherungen (BSV). Die blauen Balken stehen für die prozentuale Entwicklung der ZAS-Abrechnung. Die roten Balken entsprechen der Veränderungsrate zwischen den Finanzperspektiven für das erwähnte Jahr und der Abrechnung des Vorjahres.

**Informationen auf Internet:**

- Elektronische Publikation: [www.bsv.admin.ch](http://www.bsv.admin.ch)

**Impressum:**

**Herausgeber:** Bundesamt für Sozialversicherungen (BSV)

**Übersetzungen:** Sprachdienste BSV, verfügbar auf Deutsch und Französisch.

**Auskunft:** Bundesamt für Sozialversicherungen, Geschäftsfeld MAS, Bereich Mathematik